

22.08.2008 - 17:57 Uhr

centrotherm photovoltaics übernimmt Solarsilizium-Spezialisten SolMic

Blaubeuren (euro adhoc) -

Kompetenz für vollintegrierte Fabrik komplett unter einem Dach

ots.CorporateNews übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt der Mitteilung ist das Unternehmen verantwortlich.

Akquisitionen

centrotherm photovoltaics übernimmt
Solarsilizium-Spezialisten SolMic:

Kompetenz für vollintegrierte Fabrik komplett unter einem Dach

- Ausbau des stark wachsenden Geschäftsbereichs Solarsilizium -
Integration centrotherm Thermal Solutions durch Sachkapitalerhöhung
geplant - Konsequente Umsetzung der Konzernstrategie

Blaubeuren, 22. August 2008 - Die centrotherm photovoltaics AG, Blaubeuren, setzt ihre Strategie konsequent fort, Schlüssequipment und -technologie in den Konzern zu integrieren. Ziel ist es, die Technologieführerschaft über die solare Wertschöpfungskette weiter auszubauen. Der Vorstand hat heute mit Zustimmung des Aufsichtsrats einen Vertrag zur vollständigen Übernahme der SolMic GmbH, Burghausen, unterzeichnet. SolMic ist ein Spezialist für Technologie- und Ingenieurleistungen rund um die Konzeption und Prozessoptimierung für die Polysilizium-, Ingot- und Waferherstellung. Mit der vollständigen Übernahme dieser für ihren Geschäftsbereich Solarsilizium bedeutenden Gesellschaft verbindet centrotherm photovoltaics Technologie und Anlagenbau. Damit bündelt das Unternehmen die Kompetenz für vollintegrierte Fabriken komplett unter einem Dach.

Bisher hielt centrotherm photovoltaics über ihre Tochtergesellschaft GP Solar GmbH 50 Prozent an der SolMic. Die übrigen Anteile waren im Besitz des Geschäftsführers Dr. Albrecht Mozer. Im ersten Halbjahr 2008 erwirtschaftete die SolMic mit rund 30 Mitarbeitern eine Gesamtleistung von zehn Mio. Euro. Im Geschäftsjahr 2007 hatte das Unternehmen eine Gesamtleistung von 13,1 Mio. Euro erzielt. Über den Kaufpreis, der sich aus einer Aktien- und einer Barkomponente zusammensetzt, wurde Stillschweigen vereinbart. Mit der vollständigen Übernahme von SolMic erhöht centrotherm photovoltaics auch ihren mittelbaren Anteilsbesitz an dem bisherigen Joint Venture centrotherm SiQ GmbH von 80,5 Prozent auf 100 Prozent. Über centrotherm SiQ bezieht centrotherm photovoltaics Schlüssequipment für die Fertigung von Solarsilizium, insbesondere Siemens-Reaktoren und Konverter sowie Abgasrückgewinnungs-Anlagen. Zum 30. Juni 2008 erwirtschaftete centrotherm SiQ mit rund 30 Mitarbeitern eine Gesamtleistung von 5,9 Mio. Euro. 2007 lag die Gesamtleistung bei 0,8 Mio. Euro. In einem nächsten Schritt ist zur Vereinfachung der Strukturen die Verschmelzung der beiden Tochtergesellschaften vorgesehen. Als Vorsitzender der Geschäftsführung der verschmolzenen Gesellschaft wird Albrecht Mozer künftig sämtliche Aktivitäten der centrotherm photovoltaics im Bereich Solarsilizium verantworten.

"Mit dieser strategischen Akquisition vergrößern wir unseren Anteil

an dieser wichtigen Stufe der solaren Wertschöpfungskette", sagt Robert Hartung, Sprecher des Vorstands der centrotherm photovoltaics. Albrecht Mozer (56) ist ein erfahrener Spezialist in der Polysilizium-Fertigung. Der promovierte Physiker war vor der Gründung der SolMic im Jahr 2005 und der anschließenden Gründung der centrotherm SiQ für mehrere Jahre CTO eines renommierten, deutschen Polysilizium-, Ingot- und Waferherstellers. Er hält mehr als 20 Patente in den Bereichen Halbleitertechnologie und -bauelemente und veröffentlichte als Autor und Co-Autor über 50 Fachpublikationen. "Wir haben einiges geplant im Bereich Forschung und Entwicklung", sagt Albrecht Mozer. "So wollen wir uns intensiv mit der Optimierung der Polysilizium-Produktion befassen. Bei Kristallisationsprozessen arbeiten wir unter anderem insbesondere an der Möglichkeit, metallurgisches Silizium mit reinem Silizium zu mischen." Robert Hartung: "Wir freuen uns sehr, mit Dr. Albrecht Mozer einen renommierten Experten an Bord zu haben. Damit ist es uns gelungen, neben unserem Technologievorstand Dr. Peter Fath auch den zweiten Unternehmensgründer der SolMic und Experten im Bereich Solarsilizium an uns zu binden. So sichern wir wertvolles Know-how für den gesamten Konzern."

Erst im April dieses Jahres hatte centrotherm photovoltaics im Rahmen ihrer Strategie, Schlüssequipment und -technologie in das Unternehmen zu integrieren, die verbleibenden Anteile der GP Solar erworben und Peter Fath in den Vorstand berufen. Diesen Weg setzt die Gesellschaft mit der Übernahme der SolMic nun fort und vereinfacht damit zugleich ihre Konzernstruktur. Hartung: "In konsequenter Weiterführung unserer Strategie prüfen wir gemeinsam mit unserem Aufsichtsrat auch verschiedene Optionen, die Schwestergesellschaft centrotherm Thermal Solutions GmbH & Co. KG im Wege einer Sachkapitalerhöhung in den Konzern zu integrieren." Die centrotherm Thermal Solutions ist ein führender Produzent von Fertigungsanlagen für die Photovoltaik- und Halbleiterindustrie und der größte Zulieferer der centrotherm photovoltaics. Von dem Unternehmen bezieht centrotherm photovoltaics im Rahmen eines exklusiven Liefervertrages Schlüssequipment.

Rückfragehinweis:

Unternehmenskontakt:

Saskia Schultz-Ebert

Senior Managerin Investor Relations

Tel: +49 7344 918-8890

E-Mail: saskia.schultz-ebert@centrotherm.de

Pressekontakt:

Christina Siebels, Grit Pauli

HOSCHKE & CONSORTEN Public Relations GmbH

Tel: +49 40 3690 50-58 /-31

E-Mail: c.siebels@hoschke.de; g.pauli@hoschke.de

Branche: Energie

ISIN: DE000A0JMMN2

WKN: A0JMMN

Börsen: Börse Frankfurt / Regulierter Markt/Prime Standard